**Gestärkt ins neue Jahr** starten konnten die schicksalsgebeutelten Familien Kisser, John und Gatter. Foto: ebi

# „Alle positiven Superlative“

## Der Geselligkeitsverein „Die Nass'n Füass“ schenkt Familien Hoffnung

**Ein guter Start ins neue Jahr, voller Hoffnung und Erleichterung. Noch bevor vier Simmeringer Familien, die mit besonders schweren Umständen zu kämpfen haben, ins neue Jahr rutschten, bescherten ihnen die „Nass'n Füass“ ein fröhliches Fest!**

(ebi). „Es ist toll, dass sie sich so einsetzen“, sagen die Eltern des fünfjährigen Marvin. Er kämpft mit Muskelkrämpfen, Sprachschwierigkeiten und Schreianfällen. Die Umstände sind nicht einfach zu meistern, für Marvin wichtige Vorrichtungen sind nur schwer leistbar. Deshalb schenkten die „Nass'n Füass“ der Familie eine Badeliege, die Marvins Lebensqualität bedeutend hebt.

### Fotografie als Therapie

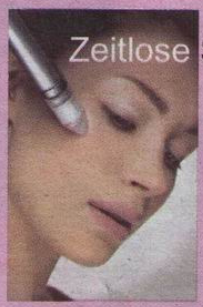
„Meine Tochter fotografiert sehr gerne“, sagt die Mutter der neunjährigen Iris, die an einem Down-Syndrom leidet und eine Kinderkamera geschenkt bekommen hat. „Mama, Foto“, sagt das Mädchen, während die Mutter erzählt, dass sie eine finanzielle Stütze für die Therapie von Iris benötigt. Erleichtert hält sie ihre Tochter im Arm und ist nicht nur froh über die Hilfe der „Nass'n Füass“, sondern ebenso darüber, mit mehreren Familien einen gemütlichen Abend und ein schönes Fest feiern zu können.

### Delphine zur Heilung

Schwer getroffen hat es ebenso Familie Kisser. Ihr Sohn Manuel konnte nicht einmal zur Geschenksübergabe mitkommen. Der Junge wurde bereits in der 41. Woche per Notkaiserschnitt zur Welt gebracht und in den Tiefschlaf versetzt. Darauf folgten Nierenversagen und Nierenblutung. Nach acht Monaten litt der Junge unter Epilepsie und einer Sehstörung. Heute ist er geistig und körperlich schwer behindert. Er sitzt im Rollstuhl.

„Es ist nicht mehr selbstverständlich, so hilfsbereite und großzügige Menschen zu treffen, wie bei den ‚Nass'n Füass'“, sagt der Vater des kleinen Manuels. Alle Superlative, die in diesem Zusammenhang passen, treffen auf die tüchtigen Sammler zu, lobt er die Organisation. Die Erleichterung über das Sitzkissen und die Geldspende für die Therapie des Jungen ist den Eltern durchaus anzumerken.

„Es sind die Kleinigkeiten, die vieles kosten. Das Spielzeug für Kinder mit Behinderung ist um ein vielfaches teurer“, erklären die Eltern. Als sie von der Krankheit erfuhren, wussten sie nicht, wie sie damit umgehen sollten, sie wurden „ins kalte Wasser“ geworfen. Heute bieten Sie anderen Familien interaktive Hilfe an (*http://manuels-delphintherapie.beep.de*) und freuen sich, auch etwas an Erfahrung zurückzugeben.

Zeitlose Schönheit

REVIDERM skintelligence

Microdermabrasion

Intelligente Behandlungsmethoden für effektive Hautverjüngung.

Das Ergebnis wird Sie bereits nach der ersten Behandlung begeistern.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Der erste Schritt zu neuer Haut ganz in Ihrer Nähe!**

COSMETIK-STUDIO 3 Come to Beauty Island GANZHEITSKOSMETIK

Wir beraten Sie gerne und ganz unverbindlich.

Cosmetik-Studio 3 BEAUTY ISLAND
1030 Wien; Rennweg 23 Tel.: **01/ 715 68 58**
www.beauty-island.at